

Canon

BINOCULARS

15×50 IS ALL WEATHER

18×50 IS ALL WEATHER



IMAGE STABILIZER

GER

Bedienungsanleitung

Canon

15×50 IS ALL WEATHER

18×50 IS ALL WEATHER

IMAGE STABILIZER

Vielen Dank, daß Sie ein Canon-Produkt erworben haben.

Die Canon Ferngläser 15×50 IS ALL WEATHER und 18×50 IS ALL WEATHER sind hoch vergrößernd und zeichnen sich durch den eingebauten optischen Bildstabilisator aus, eine Canon Entwicklung.

Vor Gebrauch des Fernglases machen Sie sich bitte gründlich mit dem Inhalt dieser Bedienungsanleitung vertraut, damit stets eine einwandfreie Handhabung gewährleistet ist.

* Die vorliegende Bedienungsanleitung bezieht sich auf die beiden Canon-Ferngläser 15×50 IS ALL WEATHER und 18×50 IS ALL WEATHER.

Eigenschaften

- Hohe Leistung und starke Vergrößerung (15fach bei 15×50 und 18fach bei 18×50) für vielfältige Anwendungsmöglichkeiten -- von der Natur-bis zur Himmelsbeobachtung.
- Trotz der starken Vergrößerung ergibt sich durch den Bildstabilisator stets ein stabiles Bild.
- Die Objektivlinsen mit 50 mm Durchmesser (Eintrittspupille) sorgen für ein sehr helles Bild.
- Scharfes Bild auch im Randbereich dank UD-Linsen*.
- Auch bei leichtem Regen einsetzbar.

* UD-Linsen bestehen aus Glas mit äußerst geringer Dispersion..

Symbole



Warnung vor unsachgemäßer Handhabung oder der Gefahr von Schäden für das Fernglas.



Ergänzende Hinweise für optimale Nutzung des Fernglases.

Zubehör

Die Ferngläser werden jeweils mit folgendem Zubehör geliefert:

Etui	1
Riemen	1
Okularkappe	2
Alkali-Mignonzellen.....	2

Vorsichtsmaßnahmen

Beim Fernglas

- (1) Keinesfalls mit dem Fernglas in die Sonne oder eine helle Lichtquelle blicken. Andernfalls droht Erblindungsgefahr.
- (2) Das Fernglas ist ausreichend gegen die Einwirkung von geringem Regenwasser abgedichtet. Es darf jedoch keinesfalls ganz in Wasser eingetaucht werden.
- (3) Ein plötzlichen Ortswechsel von kalter in warme Umgebung kann zu Kondensationsbildung außen und an den Innenteilen führen. Um Kondensation zu vermeiden, schützen Sie das Fernglas in einem luftdichten Kunststoffbeutel, und lassen Sie ihm Zeit, sich an die warme Umgebung zu gewöhnen, bevor Sie es entnehmen. Wenden Sie das gleiche Verfahren bei einem Ortswechsel von warmer in kalte Umgebung an.
- (4) Dieses Fernglas ist ein Präzisionsgerät. Lassen Sie es nicht fallen und setzen Sie es keinen Stößen aus. Versuchen Sie nicht, das Fernglas zu zerlegen.
- (5) Falls das Fernglas naß wird, ist es mit einem sauberen, trockenen Tuch abzuwischen. Wenn das Fernglas salzhaltiger Luft oder-Wasser ausgesetzt wurde, wischen Sie es mit einem angefeuchteten Tuch ab.
- (6) Hohe Temperaturen können dazu führen, daß das Fernglas fehlerhaft funktioniert. Lagern Sie das Fernglas nicht in der Nähe einer Heizung und lassen Sie es an sonnigen Tagen nicht im Auto.
- (7) Wenn die Linse verschmutzt ist, zuerst mit einem Reinigungspinsel Staub usw. von der Linsenoberfläche entfernen. Dann mit einem weichen, trockenen Tuch vorsichtig die Linse abwischen, ohne sie zu verkratzen. Verwenden Sie weder für das Gehäuse noch für die Linsen ein organisches Mittel zur Reinigung.
- (8) Wird das Fernglas an einem feuchten Ort aufbewahrt, kann sich an den Linsen Fungusbelag bilden. Wenn das Fernglas über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird, reinigen Sie die Linsen und das Gehäuse sorgfältig und bewahren Sie es an einem gut belüfteten trockenen Ort auf.
- (9) Vermeiden Sie, das Fernglas in einem Labor oder an Orten mit ätzenden Chemikalien aufzubewahren. Bewahren Sie es auch nicht z.B. in unbelüfteten Behältnissen auf.
- (10) Nehmen Sie die Batterien heraus, wenn Sie das Fernglas über einen längeren Zeitraum hinweg nicht benutzen. Ein Verbleiben der Batterien im Inneren des Fernglases kann zu einem Auslaufen der Batterien führen, was wiederum eine Korrosion, Fehlfunktionen oder einen Brand verursachen könnte.

Batterie-Hinweise

- (1) Versuchen Sie niemals, Batterien zu zerlegen. Niemals Batterien wieder aufladen, außer Nickelkadmium- Akkus. Lassen Sie Batterien nicht an einem warmen Ort liegen und werfen Sie sie nicht in offene Flammen. Kontakte nicht kurzschließen. In allen diesen Fällen besteht sonst große Gefahr.
- (2) Niemals unterschiedliche Batterietypen verwenden. Beim Batteriewechsel immer beide Batterien gleichzeitig austauschen.
- (3) Obwohl Lithium-Batterien bei niedrigen Temperaturen gut funktionieren, lässt ihre Leistung bei Temperaturen unter 0°C nach. An kalten Orten sollten Sie Ersatzbatterien in einer warmen Tasche bereithalten und sie gegen die eingelegten Batterien auswechseln.
- (4) Ist die Batteriekapazität erschöpft, so leuchtet die Anzeigelampe selbst bei Drücken des Schalters für den Bildstabilisator nicht auf. In diesem Fall sind beide Batterien auszutauschen.
- (5) Leuchtet die Anzeigelampe, ohne daß der Bildstabilisator einwandfrei arbeitet, so sind die Batterien verbraucht. In diesem Fall sind beide Batterien auszutauschen.
- (6) Bei kalter Witterung empfiehlt sich die Verwendung von Lithium-Mignonzellen.

Allwetter-Femglas: Wassergeschütztes Femglas zum Gebrauch selbst bei starkem Regen

Nur für Europäische Union und EWR (Norwegen, Island und Liechtenstein)



Diese Symbole weisen darauf hin, dass dieses Produkt gemäß WEEE-Richtlinie (2012/19/EU; Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte), Batterien-Richtlinie (2006/66/EG) und nationalen Gesetzen zur Umsetzung dieser Richtlinien nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf.

Falls sich unter dem oben abgebildeten Symbol ein chemisches Symbol befindet, bedeutet dies gemäß der Batterien-Richtlinie, dass in dieser Batterie oder diesem Akkumulator ein Schwermetall (Hg = Quecksilber, Cd = Cadmium, Pb = Blei) in einer Konzentration vorhanden ist, die über einem in der Batterien-Richtlinie angegebenen Grenzwert liegt.

Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines neuen ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten sowie Batterien und Akkumulatoren geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potenziell gefährlicher Stoffe, die generell mit Elektro- und Elektronik-Altgeräten in Verbindung stehen, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben.

Durch Ihre Mitarbeit bei der umweltgerechten Entsorgung dieses Produkts tragen Sie zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei.

Um weitere Informationen über die Wiederverwertung dieses Produkts zu erhalten, wenden Sie sich an Ihre Stadtverwaltung, den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, eine autorisierte Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihr örtliches

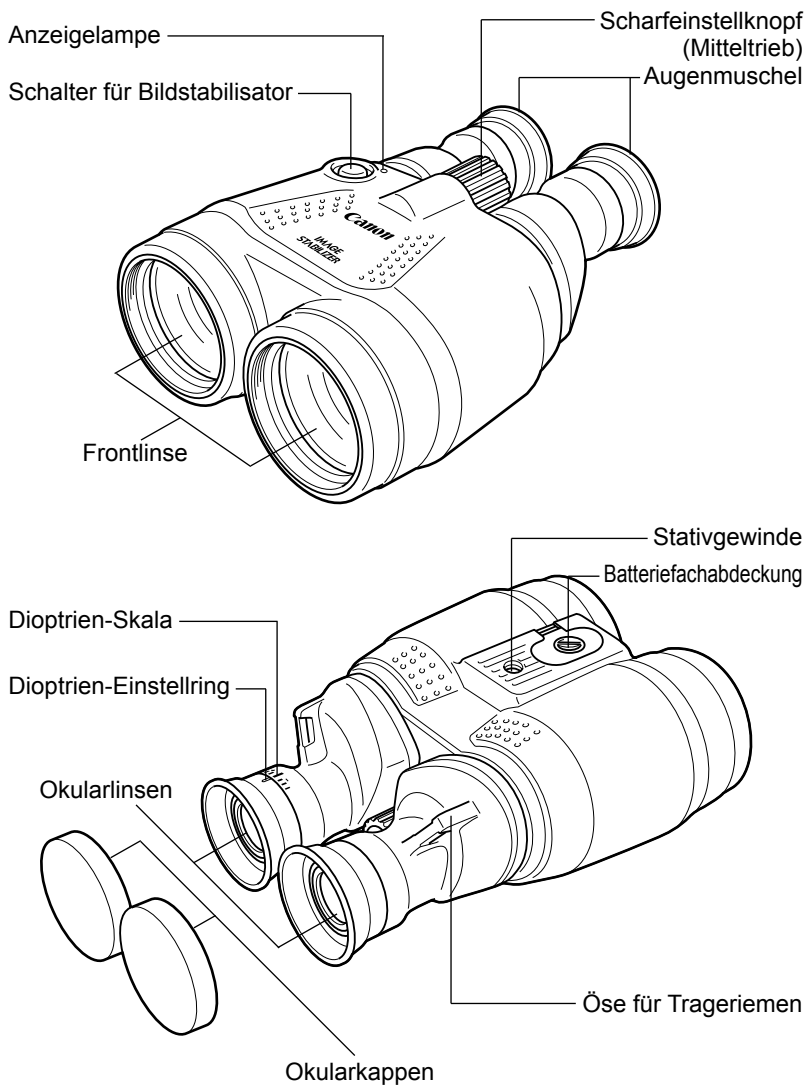
Entsorgungsunternehmen oder

besuchen Sie www.canon-europe.com/weee, oder www.canon-europe.com/battery.



Alle Canon-Ferngläser enthalten ausschließlich "umweltfreundliches, nicht bleihaltiges optisches Glas". Dieser Bauweise liegt der Firmengrundsatz von Canon zugrunde, unsere Umwelt zu schützen.

Bezeichnung

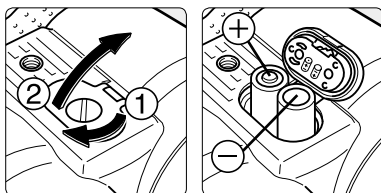


Vor dem Gebrauch



1 Befestigen Sie den Trageriemen.

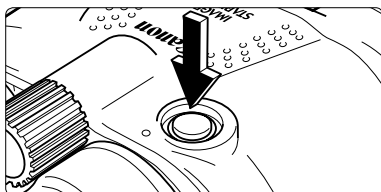
Sorgen Sie dabei dafür, daß sich der Riemen nicht von der Schnalle löst, wenn Sie an ihm ziehen. Prüfen Sie den Riemen auf festen Sitz.



2 Setzen Sie die Batterien ein.

Drehen Sie den Schlitz in der Batteriefachabdeckung mit einer Münze um 90° in Pfeilrichtung gemäß der nebenstehenden Abbildung. Öffnen Sie dann das Batteriefach.

Setzen Sie die Batterien richtig gepolt ein (Markierung + und – an der Abdeckung beachten).



3 Prüfen Sie, ob die Anzeigelampe leuchtet.

Drücken Sie den Schalter für den Bildstabilisator und vergewissern Sie sich, daß die Anzeigelampe aufleuchtet.



- Bei nassem Fernglas dürfen die Batterien weder ausgetauscht noch eingesetzt werden. Wischen Sie vor einem Batterieaustausch stets das Fernglas trocken.
- Das Batteriemagazin BP-B1 (gesondert erhältlich) ist als externe Stromquelle einsetzbar. Sie ist allerdings nicht wasserdicht.

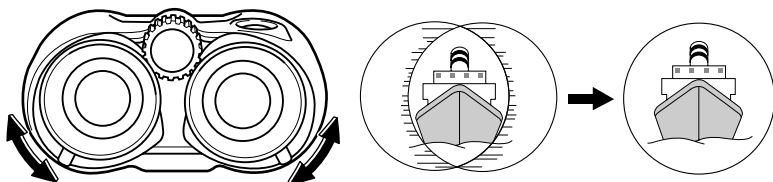
Lebensdauer der Batterie (bei Dauerbetrieb)

	25°C	-10°C
Alkali-Mignonzellen	2 Stunden 30 Minuten	10 Minuten
Lithium-Mignonzellen	8 Stunden	3 Stunden 30 Minuten
NiCd-Mignon-Akku	2 Stunden 30 Minuten	1 Stunde 30 Minuten

(Sämtliche Angaben beruhen auf dem Canon-Prüfverfahren.)

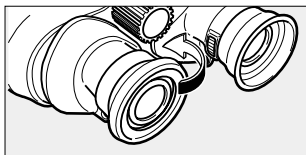
- Mangan-Mignonzellen sind aufgrund ihrer relativ geringen Kapazität nicht empfehlenswert.

4 Stellen Sie das Fernglas auf Ihren Augenabstand ein.

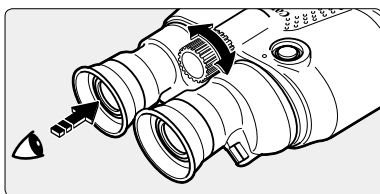


Blicken Sie hierzu durch das Fernglas, und verstellen Sie den Augenabstand so lange, bis sich das linke und rechte Bild decken.

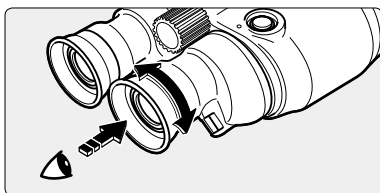
- Durch Einstellung des optimalen Abstands können Sie die Augenermüdung auf ein Mindestmaß begrenzen.
- Bei der Einstellung des Augenabstands visieren Sie am besten einen Gegenstand in der Ferne an.
- Wenn Sie eine Brille tragen, können Sie die Augenmuskeln umstülpen.



5 Stellen Sie die Dioptrien ein.

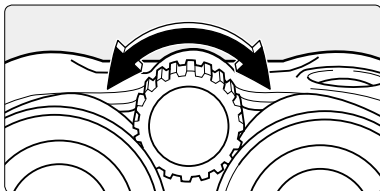


Blicken Sie zunächst nur durch das linke Okular, und drehen Sie den Scharfeinstellknopf so lange, bis das Zielobjekt scharf erscheint.



Als nächstes blicken Sie nur durch das rechte Okular auf dasselbe Objekt und drehen dabei den Dioptrien-Einstellring so lange, bis das Zielobjekt scharf erscheint.

6 Scharfeinstellung.

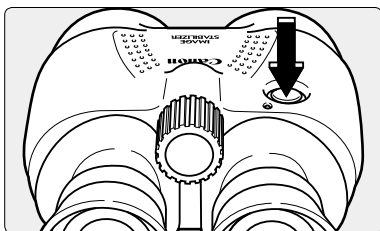


Blicken Sie durch beide Okulare, und drehen Sie den Scharfeinstellknopf (Mitteltrieb) so lange, bis das Objekt scharf erscheint.

Nutzung des Bildstabilisators

Wenn Sie durch das Fernglas blicken, wackelt das Bild möglicherweise und ist schwierig zu betrachten, weil Ihre Hände das Fernglas nicht absolut ruhig halten. In solch einem Fall können Sie mit dem Bildstabilisator das Verwackeln des Bildes ausgleichen.

Der Bildstabilisator lässt sich auf zweifache Weise einsetzen: Sie können ihn entweder durch Gedrückthalten des Schalters aktivieren oder durch einmaliges Drücken des Schalters für fünf Minuten lang einschalten.



■ Gedrückthalten des Schalters

Der Bildstabilisator arbeitet kontinuierlich, während Sie den Schalter gedrückthalten. Sobald der Schalter losgelassen wird, wird auch der Bildstabilisator deaktiviert.

■ Fünfminütiger Betrieb

Drücken Sie kurz auf den Schalter, woraufhin der Bildstabilisator fünf Minuten lang ununterbrochen aktiviert bleibt.

Zum Deaktivieren des Bildstabilisators drücken Sie erneut den Schalter.

- Während der Bildstabilisator arbeitet, leuchtet zur Bestätigung die Anzeigelampe.



- Bei sehr starkem Verwackeln gleicht der Bildstabilisator das Bild möglicherweise nicht effektiv aus.
- Bei niedriger Batteriekapazität erzeugt der Bildstabilisator manchmal ungewöhnliche Geräusche und Vibrationen. Die Bildstabilisierung wird jedoch dadurch nicht beeinträchtigt.
- Selbstverständlich lässt sich das Fernglas auch ohne Batterien zum Beobachten nutzen.

Fehlersuche

Wenn Sie ein Problem mit dem Fernglas haben, schauen Sie bitte zunächst in die folgende Tabelle. Läßt sich das Problem auf diese Weise nicht lösen, so wenden Sie sich bitte an den Canon-Kundendienst.

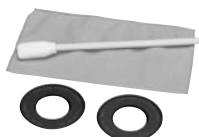
Problem	Mögliche Ursache	Abhilfemaßnahme
Das Bild ist verschwommen.	Die Linsen sind verschmutzt.	Mit einem Reinigungspinsel Staub usw. von der Linsenoberfläche entfernen. Dann mit einem weichen, trockenen Tuch behutsam die Linse reinigen.
	Der Abstand zwischen den Okularen entspricht nicht Ihrem Augenabstand.	Das Fernglas auf korrekten Augenabstand einstellen (siehe Schritt 4).
	Die Dioptrieneinstellung ist falsch.	Für die richtige Dioptrieneinstellung sorgen (siehe Schritt 5).
	Das Bild ist nicht richtig scharfgestellt.	Stellen Sie das Bild scharf (siehe Schritt 6).
Der Bildstabilisator arbeitet nicht.	Keine Batterien eingelegt	Batterien mit ausreichender Kapazität einsetzen.
	Wenn der Bildstabilisator-Schalter gedrückt wird, leuchtet die Anzeigelampe nicht auf.	Leuchtet die Anzeigelampe nicht auf, so sind die Batterien erschöpft. Beide Batterien austauschen.
	Die Batteriekapazität ist zu niedrig.	Auch wenn die Anzeigelampe aufleuchtet, kann die Batteriespannung für den Betrieb des Bildstabilisators zu gering sein: Beide Batterien durch neue ersetzen.
Wenn das Fernglas bei eingeschaltetem Bildstabilisator stark bewegt wird, ist ein ungewöhnliches Geräusch zu hören.	Die Batterien sind erschöpft.	Beide Batterien austauschen.
Luftblasen im Fernglas	Im optischen Bildstabilisator können sich bei sehr niedrigem Luftdruck (z.B. während eines Fluges oder auf hohen Bergen) Luftblasen im Fernglas bilden. Dies ist eine normale Erscheinung und kein Produktfehler.	Die Luftblasen verschwinden je nach Luftdruck und Einsatzbedingungen gewöhnlich nach etwa einer Woche.

Technische Daten

	15×50 IS ALL WEATHER	18×50 IS ALL WEATHER
Typ	Porro-Prismensystem	
Vergrößerung	15fach	18fach
Frontlinsen-Durchmesser	50 mm	
Tatsächliches Sehfeld	4,5°	3,7°
Scheinbares Sehfeld	61,0°	60,3°
	(berechnet auf Grundlage von ISO 14132-1:2002)	
Sehfeld bei 1000 m	79 m	65 m
Austrittspupille	3,3 mm	2,8 mm
Abstand der Austrittspupille	15 mm	
Scharfeinstellbereich	ca. 6 m bis unendlich	
Bildstabilisatorsystem	aktiv, optischer Bildstabilisator mit Vari-Prismen	
Ausgleichswinkel	±0,7°	
Batteriekontrolle	Anzeigelampe	
Umgebungsbedingungen	Temperatur: -10° bis 45 °C Luftfeuchtigkeit: 90 %	
Abmessungen (B × H × T)	152 × 193 × 81 mm	
Gewicht	ca. 1200 g (ohne Batterien)	

* Änderungen vorbehalten.

Sonderzubehör



Antibeslag-Okular AE-B1

Verhindert das Beschlagen des Okulars bei kalter Witterung.

Canon